



Übersicht abgeschlossene Projekte 2013 - 2016 (Stand: 31.12.2016)

Projekttitel	Projektträger/ Initiant (Firma, Name, Adr,)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Datengrundlagen			
LCA - Aktualisierung ecoinvent	EMPA/Ecoinvent, Roland Hischier, 9014 St. Gallen; Frank Werner, Umwelt & Entwicklung, Zürich	2010-2015	Aktualisierung der für Holz relevanten Daten in der ecoinvent Datenbank, der führenden Datenbank für Ökobilanzen.
Neue Methoden zur Inventarisierung und Bewertung von Partikelemissionen	Empa, Hans Jörg Althaus, 8600 Dübendorf	2010-2014	Verbesserung der Bewertung von Feinstaubemissionen in die Luft durch die Methode der Ökobilanzierung (LCA). Umfassende Klassifizierung der Feinstäube nach unterschiedlichen Charakterisierungsmerkmalen (z.B. Grösse, Morphologie, chemische Zusammensetzung) aufgrund ihrer gesundheitlichen Auswirkungen auf den Menschen.
Hybridbauten - Holzeinsatz und Markt von mehrgeschossigen Hybridbauten	BFH-AHB, Forschung und Entwicklung, M.-A. Gonin, Birgit Neubauer-Letsch, 2504 Biel	2011-2013	Für den zunehmend an Bedeutung gewinnenden Sektor der mehrgeschossigen Hybridbauten im Wohnungs- und Gewerbebau sowie bei öffentlichen Gebäuden werden in dieser Analyse das Marktvolumen sowie die eingesetzten Holzmengen quantifiziert.
Détermination des propriétés mécaniques de bois traité thermiquement	Corbat Holding SA, Patrick Corbat, 2943 Vendlincourt	2013-2014	Thermisch behandeltes Holz kann für verschiedene Zweck eingesetzt werden. Wichtig ist, die Eigenschaften von thermisch behandeltem Holz im Unterschied zu nicht behandeltem Holz zu kennen. Das Projekt will diese Lücke für Fichtenholz schliessen.
Analyse der Wertschöpfungsketten Wald- und Holzwirtschaft in der Schweiz	.bwc management consulting GmbH, Ludwig Lehner, DE-93326 Adensberg	2013-2014	Mit der Branchenanalyse sollen die Wertschöpfungsketten der Wald- und Holzwirtschaft näher untersucht und beschrieben sowie Kenntnisse über möglichen Handlungsbedarf (für Staat und Branche) daraus abgeleitet werden.
Modellierung der Wertschöpfungsketten Wald- und Holzwirtschaft in der Schweiz	Berner Fachhochschule, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL, Bernhard Pauli, 3052 Zollikofen	2013-2014	Mit der Branchenanalyse sollen die Wertschöpfungsketten der Wald- und Holzwirtschaft näher untersucht und beschrieben sowie Kenntnisse über möglichen Handlungsbedarf (für Staat und Branche) daraus abgeleitet werden.
Wertschöpfungsketten – Holzendverbrauch 2011	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Brigitte Neubauer Letsch, 2504 Biel	2013	Für die Branchenanalyse der Wertschöpfungskette Holz sind möglichst alle Daten für das Bezugsjahr 2011 darzustellen. Der Holzendverbrauch wird daher für 2011 neu berechnet und mit zusätzlichen, neu angefragten Informationen ergänzt.
Aktualisierung Holzendverbrauch Schweiz 2012	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Brigitte Neubauer Letsch, 2504 Biel	2013-2015	Für sechs Endbereiche der Produktionskette Holz (Bauwesen, Holz im Aussenbereich, Möbel und Innenausbau, Verpackung, Holzwaren, Do-It-Yourself) wird der stoffliche Verbrauch für das Jahr 2012 ermittelt, unter besonderer Berücksichtigung der Holzherkunft und der Verwendung von Schweizer Holz.
Hybridbau Tagung ETH	Institut für Baustatik und Konstruktion, ETH Zürich	2012-2013	Tagung mit ausgewiesenen Experten aus den Bereichen Stahlbau, Betonbau, Holzbau, Architektur, sowie Investoren präsentieren ihre Lösungsansätze, Erfahrungen und Visionen mit Hybridbauten.



Bundesamt für Umwelt BAFU
Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiant (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Wertschöpfungsvergleich Holz stofflich-energetisch	Ernst Basler + Partner AG, Nana von Felten, 8702 Zollikon	2013	Die Resultate des Wertschöpfungsvergleichs stofflich-energetisch Form eines Artikelentwurfes mit Bezug zur Grünen Wirtschaft umsetzen.
Erfahrungen bei Grossprojekten in Holzbauweise (Wieder mit Holz?)	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Brigitte Neubauer Letsch, 2504 Biel	2013-2014	Bestimmung der Treiber bei der Entscheidungsfindung für Grossprojekte in Holzbauweise. Die Ergebnisse bieten eine Informationsbasis und Ansatzpunkte zur Förderung des Holzeinsatzes bei Grossprojekten.
Workshop „Anfall und Verwendung von Schlagabraum in der Schweiz“	Kaufmann + Bader GmbH, Lorenz Bader, 4500 Solothurn	2013	Expertenworkshop zum Erfassen von Anliegen aus der Praxis und allfälliger Lücken im Bereich Schlagabraum. Grobe Formulierung von Handlungsempfehlungen.
Wertschöpfungsketten - Französischübersetzung	Cedotec – Office romand de Lignum, Sébastien Droz, Le Mont-sur-Lausanne	2014	Französischübersetzung Branchenanalyse "Analyse und Synthese der Wertschöpfungskette (WSK)"
Mobile Unterkünfte aus Holz	GEO Partner AG, Michael Gautschi, 8050 Zürich	2015-2016	Mobile Unterkünfte aus Holz, Angebot und Nachfrage.
Mobilisierung Schweizer Holz			
Kommunikationskonzept Mobilisierung Schweizer Holz	Berner Fachhochschule, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL, Patric Bürgi, 3052 Zollikofen	2014	Kommunikationskonzept zur Kommunikation der Fördermöglichkeiten und der Massnahmen des Bundes in den Bereichen "Verbesserung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Waldwirtschaft" (NFA-Programm) sowie der "Holzmobilisierung" des Aktionsplans Holz
Forstauftrag_Forstunternehmer Schweiz	Forstunternehmer Schweiz, Michael Gautschi, 3000 Bern 6	2013-2014	Hauptziel ist, die gesetzlich vorgeschriebene Notfallplanung bei Forstarbeiten systematisch in die Auftragsvergabe zu integrieren. Ein weiteres Ziel besteht darin, mit der Web-/Mobilapplikation die Vergabe eines forstlichen Auftrags an den Forstunternehmer zu vereinfachen.
Nutzungspotential in Schwyzer Wäldern unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit	Pro Holz Schwyz, Priska Reinhard, 8840 Einsiedeln	2014	Im Seilkrangelände ausserhalb des Schutzwaldes werden Eingriffe weitgehend unterlassen. Die beiden Projekte sollen das Potenzial der heute kaum bewirtschafteten Waldflächen zeigen. Aus den Ergebnissen werden Möglichkeiten hergeleitet, wie sich die nicht gedeckten Kosten abgelden lassen.
Kommunikationskonzept "Holzmobilisierung"	Task Force Wald + Holz + Energie (TF WHE), Hansruedi Streiff, c/o Holzindustrie Schweiz, 3000 Bern 6	2014-2015	Kommunikationskonzept Holzmobilisierung durch Agentur mit Task Force Wald + Holz + Energie und Waldwirtschaft Schweiz als Projektpartner. Längerfristiges Programm zur Stärkung der Holzproduktion.
Geo Partner Vorprojekt Datenschlüssel	GEO Partner AG, Michael Gautschi, 8050 Zürich	2014	Unter einem „Datenschlüssel“ wird eine einheitliche Datenstruktur für den elektronischen Datenverkehr beim Rohholz verstanden. Es wird abgeklärt, ob die Schweizer Akteure eine praktischen Umsetzung wünschen und wie ein solches System in Österreich funktioniert.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Mobilisierung bei geringem Deckungsbeitragspotenzial	Berner Fachhochschule, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL, Bernhard Pauli, 3052 Zollikofen	2015-2016	Für eine optimale Wertschöpfung müssen sich verschiedene Unternehmen in der Holzkette zusammenschliessen und ein Arbeitspaket als ARGE dem Waldbesitzer anbieten.
Mise en place d'un marteloscope en pâturage boisé	Parc naturel régional du Doubs, Thor Maeder, 2350 Saignelégier	2015-2016	Création d'un marteloscope en pâturage boisé afin de former les forestiers à la gestion de ce milieu et de ses ressources en bois. Organisation d'animations grand public
Erfolgreiche Kooperationen in der Schweizer Waldwirtschaft_HAFL	Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften, Fachgruppe forstliche Produktion, Markus Schaller, 3052 Zollikofen	2015-2016	Die Studie will, basierend auf einer Analyse der Ist-Situation, die wichtigsten Parameter für den Erfolg oder Misserfolg von Kooperationen herausfinden und aufzeigen, wie man in der Planung und Durchführung vorgehen sollte, damit nachhaltig erfolgreiche Kooperationen entstehen können
Workshop "Bestellerkompetenz erhöhen"	GEO Partner AG, Michael Gautschi, 8050 Zürich	2016	Workshop für Gemeinde- und Kantonsvertreter sowie Hilfswerke, welche Flüchtlingsunterkünfte erstellen
Holzcluster Zentralschweiz	PROHOLZ Lignum Luzern, Alex Arnet, 6218 Ettiswil	2016-2019	Potentialentwicklung zu Vernetzung, Zusammenarbeit und Leistungsoptimierung. Entwickeln von Lösungsansätzen und Starten von konkreten Projekten.
Entwicklung Wertschöpfungskette Wald und Holz im Wallis (WSK Wallis)	Lignum Valais, Christina Giesch, Forêt Valais / Walliser Wald, 1951 Sitten	2016-2018	Für die gesamte Wertschöpfungskette Wald & Holz im Wallis wird eine Strategie mit Beteiligung aller Branchen der Wertschöpfungskette entwickelt und formuliert. In Arbeitsgruppen und Workshops werden nach ausführlicher Analyse und einer Abwägung von Stärken und Schwächen, von Chancen und Gefahren gemeinsame Ziele definiert und ein detaillierter Massnahmenplan für die Umsetzung der Strategie ausgearbeitet
Moderation_WSK_Wallis_Giesch	Lignum Valais, Christina Giesch, Forêt Valais / Walliser Wald, 1951 Sitten	2016-2018	Moderation von Veranstaltungen und Workshops zur Entwicklung einer Wertschöpfungskette Wald und Holz im Wallis
Sensibilisierung Bevölkerung und institutioneller Bauherren			
Lignum Kommunikation 2011-2012 (Ergänzung zum Leistungspaket 2009-2012)	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2010-2013	Diverse Teilprojekte der Lignum für die Jahre 2011-12 mit Schwerpunkt im Bereich Kommunikation.
Smart Density – Verdichtet Bauen mit Holz	Hochschule Luzern - Technik & Architektur (HSLU), Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP), P. Schwehr, U. Sturm, 6048 Horw	2011-2013	Evaluation möglicher Potentiale, welche sich aus dem nach innen verdichteten Bauen für den einheimischen Baustoff Holz - alleine oder in Kombination mit anderen Baustoffen (Hybrid)- ergeben.
HES Leistungspaket Paket 2012, Beratung, Bildung, Merkblatt	Holzenergie Schweiz, Christoph Aeschbacher, 8005 Zürich	2012-2013	Information, Neutraler Beratungsdienst für Institutionelle Bauherren, Broschüre Rationelle Energieholzaufbereitung sowie Aus- und Weiterbildungen im Hinblick auf eine optimale Energieholznutzung.
Assainissement thermique par des façades rapportées en bois	Presses Polytechniques et Universitaires Romandes (PPUR); Olivier Babel, 1015 Lausanne	2012-2013	Publikation, die das Potential von Holz für Fassadensanierungen aufzeigt.



Bundesamt für Umwelt BAFU
Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Fortsetzung Kampagne: Stolz auf Schweizer Holz	MAXOMEDIA AG, Tina Wüthrich, 3000 Bern 23	2011-2013	Kampagne zur Sensibilisierung und Information der Bevölkerung mit dem Ziel, Verständnis für eine intensivere Waldnutzung zu schaffen. Kernbotschaft: Intensive Holznutzung ist mit einem natürlichen, gesunden Wald vereinbar.
11. Seminar für die Holzindustrie und Forstwirtschaft	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Christoph Lüthi, 2504 Biel	2013	Die Veranstaltung beleuchtet aktuelle technische und politische Themen an den Schnittstellen Wald-Sägeindustrie und Sägeindustrie-Handel näher. Die Tagung bietet eine Plattform zum Networking.
Lignum Stand à Habitat et Jardin 2013	Cedotec – Office romand de Lignum, Makurs Mooser, Le Mont-sur-Lausanne	2013	Dans le cadre de ses activités de promotion de l'utilisation du bois en Suisse romande, le Cedotec- Office romand de Lignum compte créer un stand d'information à la foire Habitat et Jardin 2013 à Lausanne.
Shared infopoint an der Swissbau 2014	MCH Messe Schweiz (Basel) AG, 4500 Basel	2013-2014	Präsenz am Infopoint (geteilte Säule) als Partner von Swissbau Focus, der Kompetenzplattform für nachhaltiges Bauen und Erneuern vom 21. bis 25. Januar 2014.
Veranstaltung zu Smart Density an der Swissbau 2014	IEU AG, Integrale Kommunikation für Energie und Umwelt, Hans Jörg Luchsinger 4410 Liestal	2013-2014	Anlass und Publikation der druckfischen Lignatec-Broschüre zum Projekt "Smart Density - Dichter und schlanker Bauen mit Holz" am 24. Januar 2014 an der Swissbau Focus. Zielgruppe: professionelle Bauherren.
Bündner Herbstmesse gehla 2013 – Sonderschau Holz	Graubünden Holz, Felix Christian, 7302 Landquart	2013	Sonderschau Holz des Dachverbandes der Bündner Wald- und Holzwirtschaft (Graubünden Holz) und seiner Mitgliederverbände und -organisationen an der Bündner Herbstmesse 2013 vom 30.08 – 08.09.2013 in Chur.
Transfert de connaissance en Suisse romande	Cedotec – Office romand de Lignum, Markus Mooser, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2013-2016	Querschnittsaufgabe Kommunikation: Telefonberatung, Internet, Übersetzungen, Presseservice / Medien, Unterstützung regionale Organisationen, Veranstaltungen und weitere Aktivitäten zur Förderung der Waldnutzung und Holzverwendung.
Wissenstransfer in der Deutschschweiz	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2013-2016	Querschnittsaufgabe Kommunikation: Telefonberatung, Internet, Übersetzungen, Presseservice / Medien, Unterstützung regionale Organisationen, Veranstaltungen und weitere Aktivitäten zur Förderung der Waldnutzung und Holzverwendung.
Look & Feel für Aktionsplan Holz	Panache AG, Roy Schläfli, 3000 Bern 6	2013	Einheitlicher Auftritt des Aktionsplans Holz im Rahmen des CD Bundes.
"Kraftwerk Holzhaus"	A EE Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Stefan Batzli, 3001 Bern	2013-2015	Das virtuelle Objekt "Kraftwerk Holzhaus" begleitet die energiepolitische Debatte und vermittelt Wissen an institutionelle Entscheidungsträger in der Verwaltung und Politik.
Academia Vivian – Waldhütte Cadi	Forstbetriebe und Gemeinden der Cadi, Peter Binz, 7184 Curaglia	2013-2014	Die Academia Vivian soll ein Ort für Naturerlebnis und Wissensvermittlung sein. Dazu gehört auch die Information über Waldbewirtschaftung, Holzernte und Holzverwendung. Die Waldhütte Cadi soll mit einer speziellen Architektur unter Verwendung von einheimischen Baumarten den geeigneten Rahmen bilden.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr,)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Lignatec Aussentüren	VSSM, Verband Schweizerischer Schreinermeister- und Möbelfabrikanten, Daniel Furrer, 8044 Zürich	2013-2014	Basierend auf den Ergebnissen des Teilprojektes "Türen in der Gebäudehülle" entsteht ein Lignatec. Die Fachpublikation transportiert die Projektergebnisse, Anwendungsmatrix mit Anforderungsprofil sowie Systemlösungen, gegenüber den Entscheidungsträgern am Bau, den Architekten. Das Lignatec soll in Deutsch und Französisch erscheinen.
Stoff und/oder Form – Möglichkeiten eines neuen Holzstoffs	ETH Zürich, Departement Architektur, Professur für Tragwerksentwurf, Joseph Schwartz, 8093 Zürich	2013 - 2014	Namhafte Fachexperten machen sich Gedanken über den Einsatz des Werkstoffs Holz früher und in Zukunft.
Kommunikationskonzept „Institutionelle Bauherren sensibilisieren“	Danielle Fischer, Fachjournalistin, Korrespondentin, 8057 Zürich	2013 - 2014	Entwickeln eines Kommunikationskonzeptes zur Sensibilisierung Institutioneller Bauherren.
Wissenstransfer in der Südschweiz	federlegno.ch, Danilo Piccioli, 6802 Rivera	2014-2016	Das Projekt Wissenstransfer stellt die maximale und einflussgrösste Komponente der Entscheidungsfindung zu Gunsten des Bereiches Wald-Holz, hauptsächlich aus dieser Grundlage werden spezifische und konsequente Projekte entwickelt die nach öffentliche Ziele ausgerichtet sind.
Stand à Habitat-Jardin 2014	Cedotec – Office romand de Lignum, Markus Mooser, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2013-2016	Présence au moyen d'un stand d'information à la foire Habitat et Jardin 2014 à Lausanne. Le stand prévu comprend trois maquettes à l'échelle 1:1 détaillant chacune un principe constructif en bois. Chaque maquette sera accompagnée d'un document technique. D'autre part, un mobilier en bois massif suisse sera mis en place.
Imagewandel Baustoff Holz	Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft, Herr Stefan Gürtler, 5210 Windisch	2014-2015	Aus Publikumszeitschriften der Schweiz eine Textanalyse zum Image/Wandel von Holz als Baumaterial.
Publikation einer Serie von 5 Lignatec-Broschüren	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2014-2016	Lignatec ist eine Fachpublikation der Lignum, die Projektergebnisse praxisbezogen darstellt und an Fachleute und Interessenten weitervermittelt. Die Publikation erscheint auf Deutsch und Französisch. Das Projekt ist auf eine Serie von fünf Lignatec ausgerichtet.
Holzenergie Schweiz_Information, Beratung, Weiterbildung	Holzenergie Schweiz, Christoph Aeschbacher, 8005 Zürich	2014-2015	Auskunfts- und Beratungsdienst für institutionelle Endverbraucher, Waldbesitzer, Betriebe sowie Aus- und Weiterbildung für die Branche zum Thema Holzenergie.
Redaktion von 6 Fachartikeln zu Wald- und Holzwirtschaft	ecotext, Susan Glättli, 3012 Bern	2014-2016	Atikelserie in Fachzeitschriften Raumplanung, Landwirtschaft und Gemeinden zur Verwendung von Schweizer Holz, incl. Information RP Holz.
Eidg. Jodlerfest Davos. Auftritt Holzwirtschaft Graubünden	Graubünden Holz, Christian Felix, 7302 Landquart	2014	Graubünden Holz nimmt gemeinsam mit seinen Mitgliederverbänden am Festumzug des eidg. Jodlerfestes Davos 2014 teil.
Sensibilisierung Institutioneller Bauherren	Danielle Fischer, Fachjournalistin, Korrespondentin, 8057 Zürich	2016	Beratung zur Sensibilisierung Institutioneller Bauherren.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Vent de l'Ouest pour le bois Suisse	Pan Bern, Andreas Bernasconi, 3001 Bern	2014	Workshop zur Sensibilisierung der Bevölkerung für Schweizer Holz. Ideen entwickeln für das weitere Vorgehen.
Stand BEO HOLZ an der Oberländischen Herbstausstellung OHA in Thun	BEO HOLZ, c/o Volkswirtschaft Berner Oberland, Ruedi Zahler, 3800 Interlaken	2014	BEO HOLZ, die regionale Arbeitsgemeinschaft für das Holz im Berner Oberland präsentiert an der OHA Oberländischen Herbstausstellung Holz in einer neuen Form.
Graubünden Holz: Fiutscher 2014	Graubünden Holz, Christian Felix, 7302 Landquart	2014	Messeauftritt der Bündner Wald- und Holzwirtschaft an der "FIUTSCHER" 2014 vom 5. - 9. 11.2014 in Chur.
Unterstützung Initiative CH Holz durch Büro Pan	Pan Bern, Andreas Bernasconi, 3001 Bern	2014-2017	Moderation und Beratung für das Netzwerk Initiative Schweizer Holz
Faltblatt AP Holz	Panache AG, Roy Schläfli, 3000 Bern 6	2014	Faltblatt Aktionsplan Holz zum Auflegen an Veranstaltungen d/f/i.
Jugendherberge Saas-Fee	Schweizerische Stiftung für Sozialtourismus, René Dobler, 8045 Zürich	2014	Kommunikation zum 5-geschossigen Holzbau der Jugendherberge in Saas Fee zh. IBH, insbesondere Tourismus.
Stand à Habitat-Jardin 2015	Cedotec – Office romand de Lignum, Markus Mooser, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2014-2015	Stand d'information de Cédotec à la foire Habitat - Jardin 2015 à Lausanne.
Kommunikationsberatung Initiative CH Holz durch Czezelitz	Forvisions, The Strategic Communications Company, Sandra Czezelitz A-1070 Wien	2014-2015	Kommunikationsberatung Initiative Schweizer Holz.
Sensibilisierung IBH_Wiki Holzbau Website	PROHOLZ Lignum Luzern, Pirmin Jung, Melanie Brunner-Müller, Grünfeldpark 4, 6208 Oberkirch	2014-2015	Workshop und Pflichtenheft zur Erarbeitung der Inhalte für eine Website WIKI Holzbau.
Sensibilisierung IBH durch Tec21 und Wüest&Partner	Verlags AG der akademischen technischen Vereine, Katharina Schober, 8045 Zürich	2015-2016	Sensibilisierung institutioneller Bauherren mittels Artikelserie im TEC21, abgerundet mit spezifischen Veranstaltungen.
Frankenstärke Sofortmassnahmen	Lignum, Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2015-2016	Kommunikations-Sofortmassnahmen der Wald- und Holzwirtschaft im Zusammenhang mit der Frankenstärke.
SILVA2015 Side Event "Wood feeds and talks"	Pan Bern, Andreas Bernasconi, 3001 Bern	2015	Side Event «Wood feeds and talks» an der Europäischen Waldwoche SILVA 2015.
Rigi Kaltbad: Holzbau & Erneuerbare	Hochschule Luzern - Technik & Architektur, Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur, Ulrike Sturm, 6048 Horw	2015-2017	Entwicklung eines modellhaften Vorgehens zur Ortsbild-gerechten baulichen und energetischen Gebäude- und Siedlungserneuerung mit «Holzbau+Erneuerbaren» für ländliche Gemeinden.
Leuchtturm Horw	Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Dieter Geissbühler, 6048 Horw	2015	Ein Leuchtturm als Zeichen des Kulturprojektes Halbinsel der Gemeinde Horw wurde in enger Zusammenarbeit von Architekturstudierenden und Lernende Zimmerleute geplant und umgesetzt.
Stand BEO HOLZ an der Oberländischen Herbstausstellung OHA in Thun	BEO HOLZ, c/o Volkswirtschaft Berner Oberland, Ruedi Zahler, 3800 Interlaken	2015	Kommunikation für Schweizer Holz an der Oberländischen Herbstausstellung OHA in Thun.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Kommunikationsberatung Initiative CH Holz durch Czezelitz II	Forvisions, The Strategic Communications Company, Sandra Czezelitz A-1070 Wien	2015-2016	Kommunikationsberatung Initiative Schweizer Holz.
Kommunikation Holzimagination	Pro Holz Schwyz, Priska Reinhard, 8840 Einsiedeln	2015-2016	Kommunikation und Mobilisierung der gesamten Schwyzer Holzbranche und der Nachbarkantone mittels eines Holzpavillons.
Marktanalyse IBH für Expertenworkshop	Wüest & Partner AG, Stefan Meier, 8001 Zürich	2015	Marktanalyse zu Institutionellen Bauherren bei Holzbauten.
Customer Journey Holz	Stefan Gürtler, Rebweg 13a, 8466 Trüllikon	2015	Expertenworkshop zu Institutionellen Bauherren und Customer Journey bei Einrichtenden und Bauherren.
WWW+ Midterm Event 2015 in CH	Swiss Wood Innovation Network S-WIN, c/o Lignum, Thomas Näher	2015	Das internationale Forschungsprojekt WoodWisdom-Net+ (WWN) führte am 14. und 15.9.2015 ein öffentliches Seminar an der Empa zu den 23 Projekten durch.
Habitat Jardin 2016 Cedotec	Cedotec – Office romand de Lignum, Daniel Ingold, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2015-2016	Présence de Cedotec à la foire Habitat-Jardin 2016 pour la promotion du bois en Suisse romande.
Holz – SO stark! an der EIGENHEIM.2016 Solothurn	Arbeitsgruppe Pro Holz Solothurn, c/o Büro Kaufmann + Bader GmbH, Geri Kaufmann, 4500 Solothurn	2016	Spezieller Pro Holz Auftritt an der "EIGENHEIM.2016" vom 25.-28.02.2016.
Kommunikationskonzept Inst. Investoren 2017-2020	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Birgit Neubauer-Letsch, 2504 Biel	2016	Kommunikationskonzept für Institutionelle Investoren 2017-2020 im AP Holz
Holzturm Tierpark Goldau (LT ISH)	Natur- und Tierpark Goldau, Anna Baumann Direktorin, 6410 Goldau	2016-2017	Tierpark Goldau. Kommunikation für den Holzturm der Nachhaltigkeit vom Architekt Gion Caminada.
Holzenergie Kommunikation und Wissenstransfer	Holzenergie Schweiz, Christoph Aeschbacher, 8005 Zürich	2016	Holzenergie Schweiz Information, Beratung und Weiterbildung 2016.
Fiutscher Graubünden 2016	Graubünden Holz, Christian Felix, 7302 Landquart	2016	Messeauftritt der Bündner Wald- und Holzwirtschaft an der "FIUTSCHER" 2016 vom 9. - 13.11.2016 in Chur.
Frankenstärke SoMa 2016	Lignum Holzwirtschaft Schweiz Waldwirtschaft Schweiz Holzindustrie Schweiz BWB	2016-2017	Kommunikationsoffensive zur Bekanntmachung des „Herkunftszeichens Schweizer Holz“ (HSH) als Garantiemarke für Holz aus hiesigen Wäldern
Tage des Schweizer Holzes	Holzindustrie Schweiz, Hansruedi Streiff 3000 Bern 6	2016-2018	Die landesweiten "Tage des Schweizer Holzes" zeigt der breiten Öffentlichkeit die Wertschöpfungskette Holz auf und macht sie erlebbar.
Baumarten - Bäume und Sträucher - Bildrechte	Arboris Verlag, Jean-Denis Godet 3032 Hinterkappelen	2016	Bilderrecherche und Bildrechte für 40 einheimische Baumarten zum Verwenden auf der Website zur Initiative Schweizer Holz.
Faltprospekt APH 2017-2020	Panache AG, Roy Schläfli, 3000 Bern 6	2016	Faltblatt Aktionsplan Holz für die Phase 2017-2020 zum Auflegen an Veranstaltungen d/f/i.



Bundesamt für Umwelt BAFU
Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Verwertung Laubholz			
Conférence de clôture AvantiBois	Planair SA, François Bauer, 2314 La Sagne	2013	L'association AvantiBois, ayant pour but la création d'un lignopôle de valorisation du bois feuillu en Suisse occidentale, arrive au terme de son activité. Il y a un séminaire de clôture qui est organisé le 16 mai 2013 à Y-Parc, Yverdon-les-Bains.
Industrielle Laubholz-Weiterverarbeitung in der Nordwestschweiz	Waldwirtschaftsverband beider Basel, per Adresse, Stefan Vögli, 4419 Lupsingen	2013	Technische und wirtschaftliche Machbarkeitsstudie einer hoch automatisierten Weiterverarbeitung von Buchen-Schnittholz zur Herstellung von Laubholzprodukten für den konstruktiven Holzbau. Konkretes Umsetzungsprojekt in der Nordwestschweiz, an dem die Waldbesitzer und die Holzwirtschaft gemeinsam beteiligt sind.
Machbarkeitsstudie: Herstellung von Pyrolyseöl und anderen Rohstoffen aus Schweizer Buche	Th. Lüthi, Thomas Lüthi, 6083 Hasliberg Hohfluh Prof. Dr.-Ing. Matthias Zscheile, D-83024 Rosenheim	2013-2014	Grundlagen schaffen über chemische Verwertungsmöglichkeiten des Schweizer Laubholzes, insb. der Buche, am konkreten Beispiel der Holzverölung als Ausgangsstoff für weitere chemische Anwendungen (Pyrolyseverfahren).
Laubholzabsatz über das Internet	ARGE Laubholzabsatz 2.0, p.A. Ruedersäge AG, Pascal M. Schneider, 5044 Schlossrued	2013	Machbarkeitsstudie zum Laubholzabsatz über B2B- und B2C-Internetplattformen.
Brettschichtholz aus Laubholz, Teil 1	Empa, René Steiger, 8600 Dübendorf;	2015-2018	Ermittlung der Eigenschaftswerte, Bemessungsgrundlagen und der Anforderungen an die Qualitätssicherung und –kontrolle für die gesamte Produktionskette von hochfestem Brettschichtholz aus Laubholz.
Brettschichtholz aus Laubholz, Teil 1. Modul: Lamellenproduktion und Flächenverklebung	BFH-AHB, Thomas Volkmer, 2504 Biel	2015-2017	Ermittlung der Eigenschaftswerte, Bemessungsgrundlagen und der Anforderungen an die Qualitätssicherung und –kontrolle für die gesamte Produktionskette von hochfestem Brettschichtholz aus Laubholz. Modul: Lamellenproduktion und Flächenverklebung.
Brettschichtholz aus Laubholz, Teil 2 Anschlüsse	BFH-AHB, Steffen Franke, 2504 Biel	2015-2017	Ermittlung der bemessungs- und ausführungsrelevanten Grundlagen für Anschlüsse bei hochfestem Brettschichtholz aus Laubholz.
Gutachten Brettschichtholz aus Laubholz	Technische Universität München, Holzforschung München, Fachbereich Holztechnologie, Jan-Willem van de Kuilen, München	2013	Gutachten Brettschichtholz aus Laubholz
lignapool.ch - Die B2B-Internetbörse der Schweizer Wald- und Holzwirtschaft	Verein „Initiative Laubholz Schweiz“, Thomas Lüthi, 6083 Hasliberg Hohfluh	2014-2016	Umsetzung der B2B-Börse lignapool.ch, über die Produzenten und Abnehmer von Laubschnittholz- und -halbfabrikaten zusammengebracht werden. Träger der Plattform ist der Verein „Initiative Laubholz Schweiz“.
Marktpotential verklebter Laubholzprodukte	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Brigitte Neubauer Letsch, 2504 Biel	2014-2015	Für Brettschichtholz aus Buche wird das technische und wirtschaftliche Marktpotential abgeschätzt.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Empa, René Steiger, 8600 Dübendorf, ETH Zürich, Andrea Frangi, Institut f. Baustatik und Konstruktion	2014-2015	Abklärung des aktuellen Wissensstands, insbesondere bezüglich der Anwendung von Buche zur Produktion von Brettschichtholz und der Realisierung von Verbindungen in Laubbrettschichtholz-Bauteilen.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiant (Firma, Name, Adr,)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Wissensaustausch Realisierung von Verbindungen in Laub-Brettschichtholz-	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Steffen Franke, 2504 Biel	2014-2015	Abklärung des aktuellen Wissensstands, insbesondere bezüglich der Realisierung von Verbindungen in Laubbrettschichtholz-Bauteilen.
Erarbeiten von Bemessungsgrundlagen für Brettspertholz in Buche und Buche-Fichte	Fagus Jura SA, route de Bonfol 13, 2943 Vendlincourt p.A. Stefan Vögtli, Höhenweg 6, 4419 Lupsingen	2014	Ermittlung der statischen Werte und Schadstoffemissionen für Brettspertholz in Buche und Hybrid.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	TU München, Van de Kuilen Jan-Willem, Holzforschung München – FG Holztechnologie, D-	2014-2016	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Fachverband der Holzindustrie Österreichs, Ulrich Hübner, Schwarzenbergplatz 4, AT-1037 Wien	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	IB OptiWood - Engineering & Consult, Zscheile Matthias, D - 83059 Kolbermoor	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Holzforschung Austria, Neumüller Andreas, AT - 1070 Wien	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	MiCROTEC GmbH – srl, Martin Bacher, IT-39042 Brixen (BZ)	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Neue Holzbau AG, Bruno Abplanalp, 6078 Lungern	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Purbond AG, Lehringer Christian, 6203 Sempach Station	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Mayr-Melnhof Holz Reuthe GmbH, Schultz Holger, 6870 Reuthe, Austria	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	SFS intec AG, Horn Nils, 9435 Heerbrugg	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Tragwerklösungen GmbH, SHERPA-Swiss, Dietz Andreas, 6218 Ettiswil	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	W ü r t h AG, De Giacinto Carlo, 4144 Arlesheim	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Abt. Holzbiologie und Holzprodukte, Georg-August-Universität Göttingen, Schlotzhauer Philipp, DE-37077 Göttingen	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Holzbau Schweiz Zentralsitz, Thomi Marcel, 8050 Zürich	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG, Miebach Frank, D-74523 Schwäbisch Hall	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Prof. Ernst Gehri, 8803 Rüschlikon	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	HASSLACHER Holding GmbH, Georg Jeitler, AT-9751 Sachsenburg	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Wissensaustausch Laubbrettschichtholz - Workshops	Holzindustrie Schweiz, Urs Christian Luginbühl, Bern	2014	Erhebung des aktuellen Wissensstandes zu Brettschichtholz aus Laubholz bezüglich der technischen Grundlagen inklusive leistungsfähiger Verbindungen.
Einsatz von Buchen-Brettschichtholz als Bauelement. Demonstrationsobjekt.	Neue Holzbau AG, Bruno Abplanalp, 6078 Lungern	2015-2016	Anhand der Umsetzung eines dreigeschossigen Bürogebäudes und eines Gewerbe-/Industriegebäudes soll ein breites Spektrum von Anwendungsmöglichkeiten für Buchen-Brettschichtholz und anderen Buchenbauelementen aufgezeigt und geprüft werden.
Communication pour le Pavillon d'accueil des visiteurs sur le site d'exposition de Beaulieu Lausanne	Lignum Vaud, Philippe Nicollier, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2013-2014	Das Ausstellungs- und Kongresszentrum Beaulieu in Lausanne will ein neues Empfangsgebäude erstellen. Die Lignum Waadt hat dafür eine Konstruktion aus Holz, speziell auch mit Laubholz, vorgesehen (Kuppelbau mit verschiebbaren Elementen).
Pavillon d'accueil de Beaulieu: Construction	Lignum Vaud, Philippe Nicollier, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2015	Das Ausstellungs- und Kongresszentrum Beaulieu in Lausanne will ein neues Empfangsgebäude erstellen. Die Lignum Waadt hat dafür eine Konstruktion aus Holz, speziell auch mit Laubholz, vorgesehen (Kuppelbau mit verschiebbaren Elementen).
Kommunikation House of Natural Resources der ETH Zürich	ETH Zürich, Andrea Frangi; ETH Zürich, Hochschulkommunikation, Jun Sarbach, 8092 Zürich	2015	Eröffnungsfeier des "House of Natural Resources" am 2. Juni 2015
Swissbau Focus 2016 - Pavillon aus Schweizer Buchenholz	MCH Messe Schweiz (Basel) AG, Swissbau, Hans Jörg Luchsinger, 4410 Liestal	2015-2016	Swissbau Focus 2016: Ein zweistöckiger Pavillon mit VIP-Lounge wird in einer filigranen Konstruktion aus Schweizer Buchenholz gebaut.
Fachexperte – Buchen-Brettschichtholz	Prof. Ernst Gehri, 8803 Rüschlikon	2015-2017	Expertentätigkeit zum Laubholzeinsatz im Bau.
Fachexperte – Buchen-Brettschichtholz	IHT RAFZ Ingenieurholzbau + Holzbautechnik GmbH, Markus Zimmermann, 8197 Rafz	2015-2017	Expertentätigkeit zum Laubholzeinsatz im Bau.
Empa NEST - Buchenbrettspertholz Holzmodulbau	Empa (NEST, Forschung), Tanja Zimmermann, 8600 Dübendorf	2015-2017	Projektgegenstand ist ein für den Holzmodulbau optimiertes Buchenbrettspertholz, welches charakterisiert und im NEST-Modul Vision Holz demonstriert wird.
Einsatz von Buchen-Brettschichtholz in hochbelasteten Anwendungen. Demonstrationsobjekt.	Neue Holzbau AG, Abplanalp Bruno, 6078 Lungern OW	2016-2017	Einsatz von armierten Hochleistungsstützen aus Buchenbrettschichtholz im Industriebau. Demonstrationsobjekt.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projekträger/ Initiant (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Bauen mit Buche – technisches Potential	Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG, Harald Brühlhart, 3012 Bern	2016-2017	Bauen mit Buche – technisches Potential.
Grossvolumige Holzbausysteme und Bauen im Bestand			
Leistungspaket Lignum 2009-12	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2009-2012	Diverse Teilprojekte zu den technischen Holzbauthemen Schallschutz, Brandsicherheit, Türen; Aktivitäten im Bereich Information/Sensibilisierung institutioneller Bauherren
Neues Produktionsverfahren "Lignofast"	Nolax AG, H.-P. Luthiger; Schilliger Holz AG, E. Schilliger; Isotherm AG, D. Lüthi; Holmag AG, J. Rothmund	2010-2013	Pilotversuch im industriellen Massstab zur Verklebung von Holz mittels eines neuartigen, ultraschnellen Klebstoffsystems.
Praxisrelevante Zustandserfassung und Verstärkung von Brettschichtholzbauteilen	Empa, Tanja Zimmermann, 8600 Dübendorf	2010-2013	Evaluation technisch-konstruktiver Ertüchtigungsmassnahmen von Brettschichtholz, Entwicklung neuer Möglichkeiten, praxistaugliche Dokumentation. Ziel: Erhöhung Nutzungsdauer vorhandener Tragwerke, Vermeidung Rückbau geschädigter Tragwerke.
Deutschsprachige Ausgabe des Buches "Surélévations en bois".	Lignum, Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2013	Fachbuch zum Thema „Aufstockungen in Holz“. Es werden bauliche Aspekte erläutert und umgesetzte Beispiele gezeigt.
Journée de la construction bois, Bienne 2013	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2013-2016	Wissenstransfer über die Entwicklungen des modernen Holzbaus für Fachleute aus der Romandie an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau.
BauHolzEnergie-Messe, 21.-24.11.2013, BERNEXPO	BauHolzEnergie AG, Ruedi Meier, 3011 Bern	2013-2014	Unterstützung von drei Fach- und Investoren-veranstaltungen: Herbstseminar - Energiewende realisieren! am 21. November 2013; Holzbausbau mit Zukunft und Holzheizungen: Holzenergie = klimaneutral am 23. November 2013.
Schallschutz im Holzbau	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Bernhard Furrer, 8008 Zürich	2014-2016	Neben den normativen Vorgaben bestehen beim Schallschutz bewohnerbedingte Anforderungen. Die in Gebäuden üblichen Schallemissionen sind sehr tieffrequent und haben ihre wesentlichen Schallanteile unterhalb 100 Hz. Diese Geräusche stellen für die Holzbauweise eine grosse Herausforderung dar.
Brandsicherheit Holzbau	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Bernhard Furrer, 8008 Zürich	2013-2016	Die revidierte Brandschutzvorschriften werden 2015 in Kraft gesetzt. Dazu müssen praktische Grundlagen für die Umsetzung in Bauten mit Holz geschaffen werden. Ziele: Holzanwendung bis Hochhausgrenze, Abbau von Handelshemmnissen und Vereinfachung Vorschriften.
Prix Lignum 2015	Pro Holz Lignum Luzern, Pirmin Jung, Melanie Brunner-Müller, 6208 Oberkirch	2013-2016	Prix Lignum 2015 zeichnet zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Sonderpreis zu Laubholz. Der Preis wird in fünf Grossregionen der Schweiz sowie national vergeben.
Bauen mit Holz (CAS) Certificate of Advanced Studies	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2013-2014	Neulancierung, Entwicklung, Vermarktung, Durchführung des CAS Bauen mit Holz (12 ECTS)

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projekträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
LIGNATEC: Raumluftqualität und Materialwahl	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Bernhard Furrer, 8008 Zürich	2013-2016	Das Themengebiet Raumluftqualität ist für viele Personen komplex und führt immer wieder zu Unsicherheiten. Ziel dieses Leitfadens ist es, gezielt das bestehende Wissen zusammenzutragen. Der Inhalt der Dokumentation umfasst alle betroffenen Bereiche der Materialwahl sowohl für den Holzbau als auch für den Bedarf der Schreiner.
Ausstellung Leidenschaftlich auf dem Holzweg	Zeughaus Teufen, Grubenmann Stiftung, Ulrich Vogt, 9053 Teufen	2013-2014	Die Ausstellung zeigt das Leben und Werk von Hermann Blumer anhand einiger exemplarischer Projekte. Dabei sind grosse global bedeutsame Projekte vertreten, es werden aber auch kleinere und ältere Arbeiten ins Licht gerückt. Ziel ist es, Fachleute, Bauherren und andere Besucher für den Holzbau zu begeistern.
Cinq Brochures d'information: p.ex. constructions à plusieurs niveaux et assainissements énergétiques	Cedotec – Office romand de Lignum, Markus Mooser, 1052 Le Mont-sur-Lausanne	2013-2016	Le Cedotec souhaite éditer en 2014 deux nouvelles brochures traitant de thèmes d'actualité: bâtiments ou logements de plusieurs niveaux / assainissements énergétiques et transformation des bâtiments existants. Dans les années suivantes, trois autres
Dialogplattform: Kontakte Planer und Bauherren	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Christoph Starck, 8008 Zürich	2014	Messeauftritt der Lignum an der Swissbau 2014: Beratungen durchführen, Dokumentation zur Verfügung stellen, Kontakte pflegen. Die Plattform Swissbau soll für mediale Kontakte genutzt werden. Die Branche soll zur Weiternutzung der begehbaren Standskulptur aufgefordert werden.
Schallschutz Erweiterung Frequenzbereich auf 50 Hz - Empa	Empa Materials Science & Technology, Stefan Schoenwald, 8600 Dübendorf	2014 - 2015	Untersuchung und Ausarbeitung von Messempfehlungen für die messtechnischen Erfassung von zeitlich und räumlich gemittelten tieffrequenten Schallpegeln insbesondere in kleinen Aufenthaltsräumen in Gebäuden.
Tragwerke in Holz – Holzbautabellen	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Roland Brunner, 8008 Zürich	2013-2016	Verschiedene Projekte zum Thema Tragwerke in Holz: Aktualisierung und Ergänzung Holzbautabellen, Erstellen von Dimensionierungshilfen und Beispielsammlungen.
Tragwerke in Holz – Lignatec Scheiben	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Roland Brunner, 8008 Zürich	2013-2016	Publikation der Reihe Lignatec: Verschiedene Projekte zum Thema Tragwerke in Holz: Aktualisierung und Ergänzung Holzbautabellen, Erstellen von Dimensionierungshilfen und Beispielsammlungen.
Tragwerke in Holz – Dimensionierungshilfen	Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Roland Brunner, 8008 Zürich	2013-2016	Verschiedene Projekte zum Thema Tragwerke in Holz: Aktualisierung und Ergänzung Holzbautabellen, Erstellen von Dimensionierungshilfen und Beispielsammlungen
Nachweisverfahren sommerlicher Wärmeschutz von Holzbauten in der SIA 180	PIRMIN JUNG Büro für Bauphysik AG, Daniel Müller, 6026 Rain	2014	Erstellen eines Leitfadens für die Nachweisführung des sommerlichen Wärmeschutzes von Holzbauten nach SIA 180
Holzbautag Biel/Bienne 2014, 2015 und 2016	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2014-2016	Konzept, Planung, Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung Holzbautag Biel 9. Mai 2014, Deutsch und Französisch. Themen: Energieeffizienz, Schützen-Dämmen-Produzieren, Hybridbauweise.
CAS Holz-Tragwerke	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2014-2015	Entwicklung, Vermarktung, Durchführung des CAS Holz-Tragwerke (12 ECTS). Lerninhalte gegliedert in 7 Module



Bundesamt für Umwelt BAFU
Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
CAS Brandschutz im Holzbau	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2014-2015	Entwicklung des Weiterbildungskurses, Erarbeiten von Dokumenten und Schulungsunterlagen, Vermarktung, Durchführung des CAS Brandschutz im Holzbau (12 ECTS). Aktualisierung aufgrund der neuen Brandschutzvorschriften.
CAS Bauphysik im Holzbau der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau	Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2014-2016	Inhaltliche, strukturelle Überarbeitung, Ergänzung und Weiterentwicklung des CAS Bauphysik im Holzbau. Erstellen aktueller Schulungsunterlagen.
Brandschutz im Holzbau Vertiefte Weiterbildung in Französisch	Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2015-2015	Für den Holzbau ergeben sich durch die neuen Brandschutz-Vorschriften neue Möglichkeiten (z.B. Holzkonstruktion bis Gebäudehöhe von 30 Metern). Um dieses Potenzial für die Holzbranche zu nutzen, bedarf es gut ausgebildeter Fachleute und entsprechende Weiterbildungsangebote. In der Westschweiz fehlt generell eine vertiefte Weiterbildung mit dem Fokus Holzbau. Der neue Kurs der Berner Fachhochschule schliesst diese Weiterbildungslücke mit einem praxisorientierten Angebot.
Digitale Vernetzung im Holzbau	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2016-2017	Entwicklung und Durchführung des Weiterbildungsstudiengangs Certificate of Advanced Studies CAS Digitale Vernetzung im Holzbau.
Pavillon démontable Théâtre de Vidy	Théâtre de Vidy, Christian Wilmart, 1007 Lausanne	2016	Mise en place d'une structure porteuse de panneaux multipli en hêtre. Construction acoustique et connexions pour la première fois à l'échelle d'un bâtiment.
WBK Projektmanagement	Berner Fachhochschule Architektur Holz und Bau, Konstantin Brander, 2504 Biel	2016-2017	Entwicklung und Durchführung eines mehrtägigen Weiterbildungskurses, inkl. praxisorientierter Schulungsunterlagen, für Fachleute der Bau-/Holzbaubranche im Bereich angewandtes Projektmanagement.
Rahmenbedingungen und Abstimmung mit Partnern			
Leistungsvereinbarung Professur für holzbasierte Materialien	ETH Zürich, Ralph Eichler, 8092 Zürich; Empa Gian-Luca Bona, 8600 Dübendorf	2011-2015	Unterstützung der Professur für holzbasierte Materialien (ETH Zürich) zusammen mit der Holzwirtschaft Schweiz (2011-14).
Diskussion Holzvarianten bei Bundesbeschaffungen - fachliche Unterstützung	Architekturbüro H.R. Preisig, Hansruedi Preisig, Prof. dipl. Arch. SIA, 8006 Zürich	2013	Es werden praktische Lösungsansätze für nachhaltiges Bauen unter besonderer Berücksichtigung von Holz erstellt.
Umsetzung des neuen Bauproduktgesetzes für Schnittholz und Hobelwaren in Schweizer Säge- und Hobelwerken	Holzindustrie Schweiz, Urs Christian Luginbühl, 2501 Biel	2014-2015	Unterstützung der Säge- und Hobelwerke bei der termingerechten Umsetzung der Vorschriften des neuen Bauproduktgesetzes.
Berücksichtigung von umweltpolitischen Anliegen im Rahmen der laufenden BÖB-Revision	Universität Zürich, Rechtswissenschaftliches Institut, Rolf H. Weber, Christine Kaufmann, 8001 Zürich	2014	Es werden gesetzliche Anpassungen im Beschaffungsrecht und im Förderungsbereich geprüft und allenfalls vorgeschlagen. Neue Nachhaltigkeitskriterien sollten die ökologischen Vorteile von Schweizer Holz zum Tragen bringen.

Bundesamt für Umwelt BAFU
 Aktionsplan Holz

Projekttitle	Projektträger/ Initiator (Firma, Name, Adr.)	Laufzeit	Kurzbeschreibung
Umsetzungskonzept zur Mehrnutzung von Energieholz in Versorgungskrisen	Basler & Hofmann Ingenieure und Planer AG, Matthias Wegmann, 8029 Zürich	2014-2015	Seit Januar 2014 steht ein unterzeichnetes Konzept „zur Mehrnutzung von Energieholz in Versorgungskrisen“ zur Verfügung. Damit die erforderlichen Massnahmen bei den verschiedenen Akteuren umgesetzt werden können, gilt es ein Handbuch für die Durchführung auszuarbeiten und die Akteure in der Erarbeitung zu unterstützen.
Aktionen Wald und Holz Kanton Bern 2014 und 2015	BEO HOLZ, Berner Oberländische Arbeitsgemeinschaft für das Holz, Stefan Zöllig, 3800 Interlaken	2014-2015	Diese Aktion der Berner Wald- und Holzwirtschaft fördert Produkte und Bauprojekte in Holz, entwickelt Partnerschaften sowie verbessert die Rahmenbedingungen für das Holz.
Holzbau vs. Massivbau_P. Jung AG_Hofstetter	PIRMIN JUNG Ingenieure für Holzbau AG, Dietmar Hofstetter, 6026 Rain	2014-2015	Mit diesem Projekt soll die Situierung des Holzbaus im neuen Standard SNBS im Vergleich zum Massivbau aufgezeigt werden. Der Holzbau wird mit einem am gleichen Standort errichteten Massivbau mit gleicher äusserer Gebäudeform verglichen.
Umsetzung Pa.lv. 12.477 „Verwendung von Schweizer Holz in Bauten mit öffentlicher Beschaffung“ – Projektmanagement	GEO Partner AG, Michael Gautschi, 8050 Zürich	2015-2016	Initiative 12.477 Beschaffung Schweizer Holz. Abklärungen zu möglichen Massnahmen und Formulierung von Vorschlägen.
Ergänzungsauftrag zum Gutachten: Berücksichtigung von umweltpolitischen Anliegen im Rahmen der laufenden BÖB-	Universität Zürich, Rechtswissenschaftliches Institut, Rolf H. Weber, Christine Kaufmann, 8001 Zürich	2015	Formulierung von förderbestimmungen im Waldgesetz und Umweltschutzgesetz, Vermeiden von Inländerdiskriminierung sowie Berücksichtigung von Finanzhilfen und Abgeltungen
Weiterentwicklung Umsetzungskonzept zur Mehrnutzung von Energieholz in Versorgungskrisen	Basler & Hofmann AG, Matthias Wegmann, 8032 Zürich	2015-2016	Seit Januar 2014 steht ein unterzeichnetes Konzept „zur Mehrnutzung von Energieholz in Versorgungskrisen“ zur Verfügung. Damit die erforderlichen Massnahmen bei den verschiedenen Akteuren umgesetzt werden können, gilt es ein Handbuch für die Durchführung auszuarbeiten und die Akteure in der Erarbeitung zu unterstützen.
Umsetzung des neuen Bauproduktgesetzes bei Schweizer Leimholzproduzenten	Holzindustrie Schweiz, Urs Christian Luginbühl, 2501 Biel	2015-2016	Unterstützung der Schweizer Leimholzproduzenten bei der Umsetzung der Vorschriften des neuen Bauproduktgesetzes.
Qualitätsverbesserung von Hackschnitzeln	Holzenergie Schweiz, Andreas Keel, 8005 Zürich	2016-2017	Für einen emissions- und wartungsarmen Betrieb von automatischen Holzfeuerungen ist die Qualität der eingesetzten Hackschnitzel von entscheidender Bedeutung. Ziele des Projekts sind: Erarbeitung fehlender Grundlagen, Erstellung Broschüre und Merkblätter und Vorbereitung Aus- und Weiterbildung.